

AG Feldherpetologie und Artenschutz

Einheimische Reptilien und Amphibien

Tagung 1988: Biologie und Schutz der Zauneidechse (*Lacerta agilis*)

Daniela Dick · Freitag den 24. Januar 2014

Vorwort aus dem Tagungsband

Die Verbreitung herpetologischen Wissens ist hervorragende Aufgabe einer Gesellschaft, die der wissenschaftlichen Herpetologie und der Terrarienkunde sowie der engen Verknüpfung dieser beiden Bereiche gewidmet ist. Neben den Jahrestagungen und den zahlreichen Treffen auf regionaler Ebene ist es vor allem die auch international stark beachtete Zeitschrift „SALAMANDRA“, die diese Aufgabe der Verbreitung von Fachwissen überregional und lange fortwirkend für die DGHT erfüllt. Doch sind dem Umfang der einzelnen Beiträge in einem vierteljährlich erscheinenden Periodikum stetes relativ enge Grenzen gesetzt.

Mit dem Anwachsen der DGHT zur inzwischen mit Abstand größten Gesellschaft ihrer Fachrichtung auf der Welt ergab sich nun auch die finanzielle Basis, neben der regelmäßig erscheinenden „SALAMANDRA“ eine weitere, unregelmäßig erscheinende Reihe von Beiheften zu starten, die die Aufnahme und Publikation umfangreicherer Beiträge ermöglichen soll – sicher ein nicht nur von Lesern, sondern auch von Autoren begrüßtes Projekt! Diese Beiträge können Einzelmonographien von generellem herpetologischen Interesse sein, aber auch thematisch zusammengehörige Einzelarbeiten verschiedener Autoren, wie sie sich beispielsweise aus Fachsymposien ergeben.

Diese erste Nummer unserer neuen Reihe ist ein solcher **Symposiumsband - zum Thema „Biologie und Schutz der Zauneidechse (*Lacerta agilis*)“**. Hier wird ein wichtiger, in der Satzung der DGHT verankerter Aspekt des Selbstverständnisses der Gesellschaft transparent, nämlich nicht selbst primär als Naturschutzverband aufzutreten, sondern im Sinne moderner Arbeitsteilung dem Naturschutz das notwendige Grundlagenwissen zur Verfügung zu stellen, damit es rational diskutiert und effektiv umgesetzt werden kann. Dieser Aufgabe wird das vorliegende Heft in hohem Maße gerecht, so dass an seinem Erfolg und seiner besonderen Eignung für eine Startnummer nicht zu zweifeln ist.

Der Name „MERTENSIELLA“ engverwandte mit „SALAMANDRA“ und auch zoologisch als dessen „ABLEGER“ aufzufassen, wurde von uns aus zwei Gründen gewählt. Einmal soll er die Zusammengehörigkeit der neuen Reihe als Supplement mit unserer

etablierten Fachzeitschrift ausdrücken. Zum anderen soll er die Erinnerung an den großen deutschen Herpetologen Prof. Dr. Robert Mertens, bis zu seinem Tode (1975) Ehrenvorsitzender der DGHT, wach halten. Sein Name soll uns Verpflichtung für Inhalt und Niveau von „Mertensiella“ sein!

Inhaltsverzeichnis (Tagungsbeiträge des Symposiums)

Systematik, Morphologie und Physiologie

- Bischoff, W.: Zur Verbreitung und Systematik der Zauneidechse *Lacerta agilis*, Linnaeus, 1758
- Rhamel, U.: Untersuchungen zum Unterartcharakter von *Lacerta agilis agilis* Linnaeus, 1758 und *Lacerta agilis argus* (Laurenti, 1768)
- Rykena, S.: Innerartliche Differenzen bei der Eizeitigungsdauer von *Lacerta agilis*
- Nöllert, A.: Morphometrische Charakteristika einer Population von *Lacerta agilis argus* (Laurenti 1768) aus dem Nordosten der DDR
- Greven, H.: Zur Feinstruktur der Eischale von *Lacerta agilis* Linnaeus, 1758
- Rykena, S.: Ei- und Gelegemaße bei *Lacerta agilis*: Ein Beispiel für innerartliche Variabilität von Fortpflanzungsparametern

Verbreitung, Ökologie, Schutzmaßnahmen

- Andrén, C, S.-Å. Berglind & G. Nilson: Verbreitung und Schutz der nördlichsten Population der Zauneidechse *Lacerta agilis*
- Olsson, M.: Zur Ökologie einer schwedischen Population der Zauneidechse (*Lacerta agilis*) - ein vorläufiger Bericht
- Corbett, K.F.: Verbreitung und Status der Zauneidechse *Lacerta agilis agilis* in Großbritannien
- Corbett, K.F.: Schutzmaßnahmen für die Zauneidechse (*Lacerta agilis agilis*) in Großbritannien
- Langton, T.E.S.: Sonnenscheindauer und die Zauneidechse *Lacerta agilis* in Nordwest-England
- Spellerberg, I.F.: Ökologie und Management von *Lacerta agilis* L. Populationen in England
- Stumpel, A.H.P.: Habitatwahl und Management der Zauneidechse *Lacerta agilis* L. im Utrechste Heuvelrug, Zentral-Niederlande
- Strijbosch, H.: Fortpflanzungsbiologie und Schutz der Zauneidechse
- Podloucky, R.: Zur Situation der Zauneidechse *Lacerta agilis* Linnaeus, 1758 in Niedersachsen: „Verbreitung, Gefährdung und Schutz“
- Glandt, D.: Populationsdynamik und Reproduktion experimentell angesiedelter Zauneidechsen (*Lacerta agilis*) und Waldeichseen (*Lacerta vivipara*)
- Kleven, R.: Verbreitung, Ökologie und Schutz von *Lacerta agilis* im Ballungsraum Duisburg/Oberhausen
- Schmidt, J.: Indikatorbedeutung von *Lacerta agilis* für die Bewertung urbaner Räume
- Fritz, K. & P. Sowig: Verbreitung, Habitatansprüche und Gefährdung der Zauneidechse *Lacerta agilis* Linnaeus, 1758) in Baden-Württemberg
- Hofer, U. & K. Grossenbacher: Zur Situation der Zauneidechse in der Schweiz
- Rahmel, U. & S. Meyer: Populationsökologische Daten von *Lacerta agilis argus* (Laurenti, 1768) aus Niederösterreich

- Korsos, Z. & F. Giovai: Unterschiedliche Habitatnutzung und Aktivitätsmuster allopatrischer Populationen von *Lacerta agilis*
- Anhang
- Hartung, H. & A. Koch: Zusammenfassung der Diskussionsbeiträge des Zauneidechsen-Symposiums in Metelen

Veröffentlicht in:

Mertensiella Band 1 (1988)

(direkt zum Tagungsband: [Hier klicken](#))

Dieser Beitrag wurde publiziert am Freitag den 24. Januar 2014 um 13:43
in der Kategorie: [Tagungen](#).

Kommentare können über den [Kommentar \(RSS\)](#) Feed verfolgt werden.

Kommentare sind geschlossen aber Du kannst einen [Trackback](#) zu diesem Beitrag auf deiner Webseite erstellen.